



Gemeinde-Zeitung

AMTLICHE MITTEILUNGEN DER STADTGEMEINDE BAD ISCHL • Erscheinungsort und
Verlagspostamt: 4820 Bad Ischl • 44. Jahrgang • 2. Folge • Juli 2019



Foto Daniel Leitner

Naherholungsangebot für Bad Ischler und die Gäste der Stadt:

60 Jahre Katrinseilbahn mit neuem Erlebnisweg

500 Bad Ischlerinnen und Bad Ischler bei den Bürgermeistergesprächen

Viele Anliegen konnten entgegen-
genommen und erledigt werden

Seite 3

Radwanderweg im Weißenbachtal seiner Bestimmung übergeben

Clint Eastwood-Richard Burton-
Brücke wurde dabei geöffnet

Seite 4

Ferienhit: Sommer- aktivitäten für Kinder und Jugendliche

Heuer neu: Ferienpass und
Online-Auftritt

Seite 5



Als Bürgermeister für Europa die Interessen

**Liebe Bad Ischlerin!
Lieber Bad Ischler!**

Am 26. Mai haben die Wahlen zum Europäischen Parlament stattgefunden. Ich habe mit dem Vorsatz, die Interessen der Bürgerinnen und Bürger von Städten und Gemeinden als „Bürgermeister für Europa“ vertreten zu wollen, bei diesem Urnengang kandidiert und bin auch als Abgeordneter in das EU-Parlament gewählt worden.

Die nächsten Wochen werden entscheidend sein, welche Aufgaben ich in Brüssel übernehmen kann. Von diesen Aufgaben ist es abhängig, ob und wann ich als Bürgermeister mein Amt zur Verfügung stellen werde.

Besuch Kulturhauptstadt-Jury im November

Vorerst möchte ich beide Ämter ausüben, zumindest bis Anfang November. Dann

fällt nämlich auch die Entscheidung, ob Bad Ischl und das Salzkammergut Europäische Kulturhauptstadt 2024 wird. Wer mich kennt, weiß auch, dass ich dafür stehe, meine Aufgaben immer engagiert und mit vollem Einsatz zu erfüllen!

„Red ma miteinander“ bei Bürgermeistergesprächen

Besonders wichtig ist mir dabei das Gespräch mit den Bad Ischlerinnen und Bad Ischlern. Insgesamt elf Mal war ich heuer in unsere Ortsteile unterwegs und konnte in Gasthäusern, Vereinsheimen und Feuerwehrdepots unter dem Motto „Red ma miteinander“ zu Bürgermeistergesprächen einladen.

500 Bad Ischlerinnen und Bad Ischler waren dabei

Es freut mich besonders, dass wieder an die 500 Bad Ischlerinnen und Bad Ischler



Der Städtetag fand heuer in Rust im Burgenland statt. Schwerpunktthema war das Verhältnis der Städte zur Europäischen Union. Bürgermeister Hannes Heide traf dabei mit dem Präsidenten des österreichischen Städtebundes, Bürgermeister Dr. Michael Ludwig zusammen.

das Angebot angenommen haben und der Einladung zum Gespräch gefolgt sind. Ich bedanke mich auch für die vielen Anregungen und Anliegen, die dabei an die Stadtgemeinde und mich als Bürgermeister herangetragen wurden. Vieles davon konnte umgehend umgesetzt, vieles auf Schiene gebracht werden.

Bürgermeistergespräch im Parkbad

Ein solches Bürgermeistergespräch ist noch im Parkbad, das von den Naturfreunden betrieben wird, geplant, um über die Zufriedenheit mit dieser Einrichtung „miteinander reden zu können“.

Neuer Beachvolleyballplatz im Parkbad

Auch wenn die Badesaison heuer nicht nach Wunsch aufgrund des kalten Wetters starten konnte, wartet diese wichtige Freizeiteinrichtung für die Bad Ischler Familien wieder mit vielen Aktivitäten und mit einem Beachvolleyballplatz auch mit einer neuen Attraktion auf.

Radwanderweg Weißenbachtal eröffnet

Attraktiv für Einheimische und Gäste ist der nun weitgehend fertiggestellte Radwanderweg durch das Weißenbachtal, der Bad Ischl mit dem Attersee verbindet. Ich freue mich, dass es beim Land Oberösterreich



Bürgermeister Hannes Heide besuchte am Muttertag wieder die beiden Bad Ischler Altenheime: "Zum einen ist es mir wichtig, Kontakt mit den Bewohnerinnen und Bewohnern zu halten, aber auch auf die Bedeutung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Pflege hinzuweisen."

Bad Ischls und der Region vertreten



Ein Buch über "Das Goldene Kreuz - 500 Jahre bunte Hotelgeschichte in Bad Ischl", das Bigitta Schmid und Dr. Michael Kurz verfasst haben, konnte kürzlich präsentiert werden. Im Museum der Stadt lädt die Sonderausstellung zu einer Reise "Einmal um die ganze Welt" ein. Beides hat miteinander zu tun.

Bereitschaft gibt, signalisiert durch den zuständigen Landsrat Steinkellner, auch die letzte Lücke zu schließen.

Bad Ischl hat damit ein umfangreiches Radwanderwegekonzept verfolgt. Die nächsten Etappen werden nun festgelegt und sollen ebenfalls verwirklicht werden.

60 Jahre Katrinseilbahn mit neuem Erlebnisweg

Mit der Katrinseilbahn feiert ein Naherholungsangebot 60. Geburtstag. Aus Anlass dieses runden Jubiläums

wird der Katrin-Erlebnisweg seiner Bestimmung übergeben.

Ich freue mich, dass die Entwicklung dieses städtischen Betriebes so erfolgreich verläuft und dass die Bad Ischlerinnen und Bad Ischler dieses Angebot annehmen. Immerhin bietet die Seilbahn die Möglichkeit innerhalb weniger Minuten alpines Erleben genießen zu können.

Im Museum „Einmal um die ganze Welt“

Eine städtische Kulturein-

richtung, die sich ebenfalls große Aufmerksamkeit verdient, ist das Museum der Stadt.

Eine Sonderausstellung widmet sich unter dem Titel „Einmal um die ganze Welt“ dem Bad Ischler Weltreisenden und Förderer Hans Sarsteiner.

Auch ein Buch, das soeben erschienen ist und von Michael Kurz und Brigitta Schmid verfasst wurde, „Das goldene Kreuz – 500 Jahre bunte Hotelgeschichte in Bad Ischl“ widmet sich dieser historischen Persönlichkeit.

Sanierung der Lehár Villa in Angriff nehmen

Nachdem das Lehár-Stöckl bald saniert sein wird und dem ins UNESCO-Dokumentenerbe aufgenommenen Nachlass von Franz Lehár beherbergen wird, setze ich mich dafür ein, dass nunmehr die Lehár-Villa einer Sanierung der Fassade und des Innenraums unterzogen wird.

Immerhin kann Bad Ischl 2020 den 150. Geburtstag des großen Komponisten und Ehrenbürgers der Stadt Franz Lehár feiern.

Aktivitäten für alle Generationen

In den nächsten Monaten bietet die Kulturstadt Bad Ischl wieder vielfältige und hochkarätige Veranstaltungserlebnisse und Möglichkeiten der Freizeitgestaltung.

Sei es das Lehár Festival, der Ferienhit für Kinder und Jugendliche oder eine der vielen Veranstaltungen, die die Bad Ischler Vereine und viele ehrenamtlich Engagierte auf die Bühne bringen – allen gilt ein herzliches Dankeschön für das große Engagement, verbunden mit dem Wunsch, dass viele diese Angebote auch begeistert annehmen mögen!

Ich wünsche allen Bad Ischlerinnen und Bad Ischlern sowie den Gästen unserer Stadt einen schönen, erholsamen Sommer!



Bad Ischl ist Pionier beim Klimaschutz: Bereits seit 25 Jahren ist Bad Ischl Mitglied beim Klimabündnis. Dazu wird auch ein engagiertes Programm abgearbeitet und vieles konnte in diesem Zeitraum auch umgesetzt werden,



Foto Daniel Leitner

Ihr
Hannes Heide
Bürgermeister



Radwanderweg im Weißenbachtal mit Brücke, die an Richard Burton und Clint Eastwood erinnert

Der neue Radwanderweg im Weißenbachtal konnte feierlich seiner Bestimmung übergeben werden und wird den Attersee und Bad Ischl verbinden.

Bürgermeisterin Nicole Eder von Steinbach, der Bad Ischler Bürgermeister Hannes Heide und Landes-

rat Mag. Günther Steinkellner gaben im Rahmen einer Feier den Weg frei und durchschnitten auf jener Brücke, die nunmehr an die großen Schauspieler Richard Burton und Clint Eastwood erinnert, symbolisch ein Band zur Eröffnung.

Der Ort wurde bewusst gewählt: Hier wurde ein Brückenneubau notwendig, genau an jener Stelle, an der die Hollywoodstars im Film „Agenten sterben einsam“ aus dem Jahr 1968 eine Brücke sprengten.

Der neue Radwanderweg soll sowohl für die Bevölkerung am Attersee und im inneren Salzkammergut ein Angebot für Freizeitaktivitäten bieten, ist zudem auch für den steigenden Radtourismus attraktiv. Die Trasse führt über Brücken, entlang des Weissenbachs und durch Waldstücke. Die Arbeiten waren umfangreich und aufwendig. Am letzten Stück des Tales in Mitterweißenbach muss allerdings



die Straße benützt werden. In den Gesprächen bei der Eröffnung sagte Landesrat Steinkellner allerdings zu, dass auch für diesen Abschnitt eine Wegführung geprüft und ein Lückenschluss angestrebt werden soll.

Fotos: Manfred Madlberger/Ischler Woche



Helmut Berger feierte 75. Geburtstag in seiner Geburtsstadt

Ein Blitzlichtgewitter und mediale Aufmerksamkeit wie es sie in Bad Ischl schon lange nicht gegeben hatte. Dutzende Fotografen und Kamerateams waren aus Anlass des 75. Geburtstags von Schauspiel-

ikone Helmut Berger nach Bad Ischl gekommen. Vor dem Lehartheater, das für Bühne und Film steht, wurde eine Büste, die den Schauspieler in seiner Glanzrolle als Ludwig II. zeigt, enthüllt. Im Theater

erhielt Helmut Berger, der am 29. Mai 1944 in Bad Ischl geboren wurde und in seiner Geburtsstadt eben für diesen Film über den bayerischen Märchenkönig von Regisseur Luchino Visconti vor der Kamera stand, das Kulturehrenzeichen der Stadt Bad Ischl.

Berger wirkte in Oscarprämiierten und -nominierten

Filmen mit, erhielt den großen europäischen Filmpreis David di Donatello sowie eine Golden-Globe-Nominierung. Er wurde von Regisseuren wie Claude Chabrol, Vittorio De Sica, Francis Ford Coppola, Luchino Visconti oder Otto Schenk engagiert. Letzterer kam ebenfalls zu den Feierlichkeiten nach Bad Ischl, um zu gratulieren.



Foto: Manfred Madlberger, Ischler Woche



Foto: Hörmandinger

Thomas Hampson in Bad Ischl



In Bad Ischl interpretiert der weltbekannte Bariton am Sonntag, 14. Juli 2019 um 17 Uhr in der Pfarrkirche St. Nikolaus Dvořáks wunderschöne Biblische Lieder in der selten gehörten Orchesterfassung.

Auch am Programm steht Beethovens 6. Symphonie, die Pastorale!

Das Salzkammergut Klassik Festival verbindet am 13. und 14. Juli an zwei Abenden Bad Ischl mit dem Attersee. Thomas Hampson ist Artist in Residence und wird - wie das Orchester Wiener Akademie mit Dirigent Martin Haselböck - in beiden Konzerten höchst unterschiedlich tätig sein.

**Tickets
Bad Ischl:**

**Tourismusverband
Bad Ischl**
Tel. 06132/27757

Salzkammergut Touristik
Tel: 06132/24000-51
und online auf
badischl.at/tickets

Tag der älteren Generation

Am 09. August 2019 lädt die Stadtgemeinde Bad Ischl unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Hannes Heide und Organisatorin Sozialstadträtin Ines Schiller wieder alle Bad Ischlerinnen und Bad Ischler ab 65 Jahren zum Tag der älteren Generation in die ASKÖ Stockschiitzenhalle in Kaltenbach ein.

Auch in diesem Jahr soll, neben den Informationen über Angebote für die ältere Generation, das gemütliche Bei-

sammensein im Vordergrund stehen. Für Unterhaltung sorgen die Lindaua Buam und da Gedi aus dem Salzkammergut.

Alle Bad Ischlerinnen und Bad Ischler über 65 Jahren erhalten demnächst eine Einladung mit den genauen Informationen und der Anmeldung.

Sozialstadträtin Ines Schiller freut sich schon jetzt auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher.



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz bei:

GEWITTER

Es gibt leider keine absolut verlässliche Methode, den Beginn und die Dauer der Gefährdung festzustellen. Wenn zwischen Blitz und Donner jedoch weniger als 10 Sekunden vergehen, ist das Gewitter gefährlich nahe. In diesem Fall ist Nachstehendes zu beachten...



Gefährlich sind:

- Einzel stehende Bäume und Baumgruppen
- Waldsäulen mit hohen Bäumen
- Metallzäune, Berggipfel und Grate
- Aufenthalt im Wasser, offene Boote
- Ungeschützte Fahrzeuge (Fahrräder, Motorräder...)

Schutz bieten:

- Gebäude mit Blitzschutzanlage
- Stahlskelettbauten, Blechbaracken
- Fahrzeuge mit Ganzmetallkarosserie (Auto, Wohnwagen, Eisenbahnwagen...)

Im Notfall Schutz suchen:

- In Mulde, Hohlweg, Höhle, Hütte (in Raummitte aufhalten)
- Im Waldesinneren (herausragende Bäume meiden)
- In der Ebene mit geschlossener Fußstellung auf den Boden hocken (vermindert Gefährdung durch Schrittspannung)
- Gegenüber möglichen Einschlagobjekten

Blitzschutzanlage für das Gebäude:

- Die Blitzschutzanlage leitet bei einem Einschlag den Blitz ins Erdreich ab
- Nur eine fachmännisch installierte Blitzschutzanlage schützt vor direktem Blitzschlag
- Informieren Sie sich auch bei Ihrer Versicherung

➤ Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at

➤ Personen im Freien sollten nicht in Gruppen nahe beieinander stehen, sondern getrennt Schutz suchen. Es wird empfohlen, Dusch- und Wannenbäder auf später zu verschieben!

**SELBST-
SCHUTZ
IST DER
BESTE
SCHUTZ.**

SORGEN
SIE FÜR
NOTFÄLLE
VOR.

zivilschutz-ooe.at



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz beim:

GRILLEN

Geselliges Beisammensein mit Freunden, Verwandten und der Familie. Ein lauer Sommerabend, mit Grillfest im Garten, würzige Köstlichkeiten vom Rost – für viele gibt es nichts Schöneres. Doch auch hier lauern Gefahren. Damit der Grillspaß nicht mit einem Besuch beim Arzt oder im Krankenhaus endet, sollten Sie die unten stehenden Selbstschutzmaßnahmen ergreifen.



Gute Vorbereitung ist die halbe Miete:

- Achten Sie stets auf den ordnungsgemäßen Aufbau und sichern Sie den Stand des Grills auf nicht brennbarem Untergrund
- Kontrollieren Sie bei Gasgrillern, dass der Gasanschluss richtig befestigt wurde und alle Zubehörschläuche gewartet sind bzw. lagern Sie Gasflaschen niemals in der Sonne
- Halten Sie genügend Abstand zu brennbaren Gegenständen
- Halten Sie für den Fall eines Unfalls oder Missgeschicks einen Feuerlöscher oder einen Eimer Sand bereit
- Windrichtung wegen Funkenflug und Rauchentwicklung beachten

Sicheres Grillen:

- Tragen Sie beim Grillen keine Kleidung aus Kunststoff, die am besten schützen Sie sich mit einer Grillschürze
- Löschen Sie Gasgrillerflammen oder brennendes Fett keinesfalls mit Wasser
- Halten Sie Kinder und Tiere vom Grill fern
- Verwenden Sie zum Entzünden der Holzkohle ausschließlich geprüfte Grillanzünder – auf keinen Fall Benzin oder Spiritus
- Benutzen Sie Grillhandschuhe
- Verwenden Sie das richtige Zubehör, z.B. eine langstielige Grillzange mit hitzeisolierten Griffen
- Wenn Sie mit dem Grillen fertig sind, legen Sie den Deckel auf den Holzkohlegrill und schließen Sie alle Lüftungen. Beim Gasgrillern schalten Sie zunächst das Gas an der Flasche ab, danach die Brenner aus
- Bei einem Holzkohlegrill die Asche oder Kohlereste erst nach vollständiger Verbrennung und Abkühlung des Grillgeräts entsorgen

➤ Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at

➤ Falls es doch zu einer Brandwunde kommt: Unter fließendes, lauwarmes Wasser halten (ca. 20°) und steril abdecken!

**SELBST-
SCHUTZ
IST DER
BESTE
SCHUTZ.**

SORGEN
SIE FÜR
NOTFÄLLE
VOR.

zivilschutz-ooe.at





BEWEGT im PARK

„Bewegt im Park“ – die erfolgreiche Bewegungsinitiative, finanziert von Sozialversicherung und Sportministerium – startete mit 5. bzw. 6. Juni auch in Bad Ischl.

Sommer, Sonne, Ferienzeit: Herumsitzen war gestern, jetzt ist Bewegung angesagt! „Bewegt im Park“ in Bad Ischl bietet drei kostenlose Bewegungskurse von Juni bis September für Interessierte jeden Alters. Die Sportunion Raika Bad Ischl und die Stadt Bad Ischl bieten Bewegungseinheiten mit erfahrenen Trainern, um gesund und fit zu bleiben. „Beturnt“ wird der Sisipark im Wochenzyklus zur gleichen Zeit und bei jedem Wetter. Bei Schlechtwetter steht auch der Sportplatz der HLW zur Verfügung. Vorkenntnisse oder Anmeldung sind nicht erforderlich. Die Einheiten sind für die Teilnehmer GRATIS aber sicher nicht UMSONST! Einfach kommen und mitmachen!

Im Sisipark zwischen dem Spielplatz und dem Kriegerdenkmal wird ab 5. Juni

jeden Mittwoch von 18:00 bis 19:00 Uhr ein Bodyweight Training angeboten. Neben der Steigerung der allgemeinen körperlichen Leistungsfähigkeit und der Stabilisierung des Bewegungsapparates, sind die Verletzungsprophylaxe und die Ökonomisierung von Bewegungsabläufen nur einige weitere Vorteile dieser Einheit. Das Training soll den Problemen entgegenwirken, die z.B. bei vielen Berufstätigen mit Bildschirmarbeit, aber auch bei anderen Personengruppen welche wenig Bewegung oder einseitige Belastungen verüben, entstehen.

Danach findet von 19:00 bis 20:00 Uhr ein vielseitiges Koordinations- und Bewegungstraining für jedes Alter statt. Wie maßgeschneidert ist dieser Gesundheitssport vor allem für die 50+-jährigen da man die Intensität individuell gut steuern kann. Eine kreative und lustige Einheit, die mit verschiedenen Bällen, Stangen, Hütchen, "Leitern", uvm. deine Intel-

ligenz und Fitness fördern, sowie fördern wird.

Immer Donnerstags, ab 6. Juni von 18:30 – 19:30, bringen wir am selben Platz Körper und Geist in Einklang und erleben das jahrhunderte alte Wissen von Patanjali angepasst an die Anforderungen unserer Zeit. YOGA bietet die große Chance aufmerksam und bewusst zu einem gesünderen Lebensstil zu finden. Durch richtige Atmung, Ausgleich von Spannung und Entspannung trainieren wir Muskeln, Sehnen und Bänder und stärken den Rumpf.

„Bewegt im Park“ hat einen politischen Ursprung. Dieser ist zum einen im Nationalen Aktionsplan Bewegung, kurz NAP.b, begründet, der im Ziel 2 „Netzwerkstrukturen aufbauen“ und in Ziel 7 „Gesundheitsorientierte Bewegung durch Sozialversicherungsträger“ fördert und die Vernetzung der Krankenkassen mit dem organisierten Sport im Bereich der gesundheitsorientierten Bewegung

vorsieht. Zum anderen gibt auch das Rahmengesundheitsziel 8 Anlass und Stoßrichtung für diese gemeinsame Arbeit, indem es „die gesunde und sichere Bewegung im Alltag durch die entsprechende Gestaltung der Lebenswelten“ fördert.

Wer durch die vielfältigen und abwechslungsreichen Bewegungsangebote Lust auf mehr bekommen hat, kann sich ab Herbst gleich bei einem Sportverein von ASKÖ, ASVÖ oder SPORT-UNION zu weiteren Kursen anmelden. In der Gruppe macht Sport bekanntlich noch mehr Spaß!

Angebot:

Bodyweight-Training
ab 5. Juni, Mi. 18:00 – 19:00, Sisi Park (Wiese vor HLW)

Koordination u. Bewegung 50+, ab 5. Juni, Di. 19:00 – 20:00, Sisi Park (Wiese vor HLW)

Yoga

ab 6. Juni, Do. 18:30 – 19:30, Sisi Park (Wiese vor HLW)

HUI statt PFUI - Gemeinde Säuberungsaktion 2019

Vom 22. März bis 14. Mai 2019 haben Schulen, Kindergärten, Vereine und Privatpersonen - gesamt 573 Teilnehmer - das Gemeindegebiet von achtlos entsorgten Müll gereinigt, wofür sich die Stadtgemeinde Bad Ischl wieder recht herzlich bedankt.

Die gesamte Müllmenge, 3 Stk. Autoreifen und 167 Stk. Säcke (mit einem Ge-

samtgewicht von ca. 1.400 kg) und mehrere Eisenteile wurden einer ordnungsgemäßen Entsorgung zugeführt.

Ein Dank gebührt auch den Sponsoren wie Brau Union Österreich AG, Eis Giovanni, Eurospar und ADEG Danbauer, welche für das leibliche Wohl der Teilnehmer gesorgt haben.



Generationen im Zentrum und Dialog

"Generationen im Zentrum" heißt das Maturaprojekt der HAK Bad Ischl, welches im Rahmen des Alkoholpräventionsprojektes „Localize it“ durchgeführt wurde.

Bei der Erarbeitung von Präventionsmaßnahmen betreffend Alkoholismus wurde immer wieder das Thema Vandalismus und Lärmbelästigung genannt. Junge Menschen haben nicht wirklich einen Platz im öffentlichen Raum von Bad Ischl, wo sie Musik hören oder feiern können,

ohne misstrauisch beäugt oder verjagt zu werden. Die Maturanten waren hier gefordert, nämlich einen Schritt zurückzugehen und das Übel an der Wurzel zu packen. WARUM gibt es Vandalismus, Lärmbelästigung? Ist ein Hilfeschrei der Jugendlichen?

Die Schüler haben 200 Personen (100 Personen der älteren Generation und 100 Jugendliche) auf dem Wochenmarkt, in der Schule oder bei Seniorenverbänden befragt. Wo fühlt man sich wohl in Bad

Ischl, welche Plätze meidet man und warum? Das Ziel: Wir wollen Verständnis zw. den einzelnen Generationen schaffen, Akzeptanz und im besten Fall ein Miteinander!

Bei der Podiumsdiskussion im Lehartheater diskutierten 2 Vertreter der älteren Generation, 2 Jugendliche und Bürgermeister Hannes Heide unter der Moderation von Christoph Lagemann, dem Leiter des Instituts Suchtprävention aus Linz. Unsicherheiten auf beiden Seiten war spürbar. Das,

was oder wen man nicht kennt, begegnet man mit Argwohn. Respekt auf beiden Seiten wurde eingefordert. Wenn man der Jugend auf gleicher Augenhöhe begegnet, ist sie ein sehr konstruktiv kritischer Teil der Gesellschaft, gleichzeitig können die jungen Menschen von der älteren Generation an Erfahrung etwas mitnehmen.

Es war ein wichtiger Anfang eines Dialoges zwischen Jung und Alt, den man sicher fortführen muss.



Ferienhit 2019

Die Sommerferien 2019 nähern sich mit großen Schritten und damit auch der Ferienhit. Es werden im Zeitraum von 8. Juli bis 23. August 60 Veranstaltungen stattfinden, sodass in den Ferien keine Langeweile aufkommt. Am Programm stehen erneut die „Klassiker“ wie Besuch beim Imker, Rund ums Pferd, Kino oder Lamawandern, aber auch neues wie Frühstücksschüsslerl selbst töpfeln und bemalen, Hundesport für Kinder oder Fliegen am Flugsimulator.

Das Programmheft mit den Veranstaltungen und weiteren Informationen wird im Juni an den Schulen und Kindergärten ausgeteilt, außerdem liegen Hefte im Bürgerservice und im Tourismusbüro auf. Die Anmeldung zu den Veranstaltungen erfolgt dieses Jahr online, ein Leitfaden dazu sowie das aktuelle Programm und die wichtigsten Infos rund um den Ferienhit sind auf der Webseite (<http://ferienhit.jimdo.com>) zu finden. Einem spannenden und ab-



wechslungsreichen Sommer steht nichts mehr im

Wege. So werden die Ferien wieder zum „Hit“!



Keramikmalcafé der Lebenshilfe ist seit 5 Jahren ein Ort der kreativen Begegnungen



Beim Bemalen von Keramik entstehen bereichernde Begegnungen zwischen Menschen mit und ohne Beeinträchtigung



Alexandra Stadler beim Bemalen von Keramik

Vor fünf Jahren wurde das Keramikmalcafé der Lebenshilfe im Zentrum von Bad Ischl eröffnet. Seitdem haben zahlreiche Besucher das herzliche Ambiente für gemütliche Kaffeehausbesuche, aber auch zum aktiven Gestalten von Keramikware genutzt.

Sechs Klienten der Lebenshilfe arbeiten im Keramikmalcafé, davon eine Klientin mit hohem Unterstützungsbedarf. Sie werden dort von zwei Mitarbeitern der Lebenshilfe begleitet, zusätzlich helfen zwei ehrenamtliche Mitarbeiter regelmäßig im Keramikmalcafé mit. „Mir gefällt das Servieren und das Malen, aber auch das Auf- und Zusperrern vom

Kaffeehaus“, erklärt Alexandra Stadler, Klientin in der Lebenshilfe und Klientin Neda Aschari ergänzt: „Wenn ich in die Arbeit komme, freue ich mich aufs Malen und die Buchhaltung. Besonders das Kuchenbacken macht viel Spaß“.

Gern genutztes Angebot für Schulen, Kindergärten und Vereine

Bis zu 16 Besucher finden Platz im Keramikmalcafé, das ca. 100 Kunden im Monat zählt. Rund die Hälfte der Gäste nutzt das Angebot zum Bemalen von Keramik, andere genießen das herzliche Ambiente und die freundliche Bedienung durch die Klienten der Lebenshilfe beim Kaffee-

trinken. Einige Besucher des Wochenmarktes in Bad Ischl haben das Keramikmalcafé als Stammkaffee auserkoren.

Zahlreiche Schulen, Kindergärten und Vereine, aber auch Privatkunden waren in den vergangenen fünf Jahren bereits zu Gast im Keramikmalcafé und haben neben persönlich gestalteten Keramikartikel positive Erfahrungen mit Menschen mit Beeinträchtigung mit nach Hause genommen.

Fixe Gäste im Jahreskreis sind die Teilnehmer des Ferienhits in Bad Ischl, des Ferienspaß von St. Wolfgang und die Erstkommunionkinder der Pfarre Pfandl, die sich

ihre persönlichen Kreuze für die Kommunion gestalten. An einem großen Tisch wird immer aktiv von Klienten der Lebenshilfe gearbeitet. Besucher des Cafés sind jederzeit eingeladen, sich dazuzugesellen und kreativ aktiv zu werden. Bei Gruppen wird um Voranmeldung gebeten.

Kontakt

Keramikmalcafé "s'Zentrum"
Pfarrheim
Auböckplatz 6c
4820 Bad Ischl
Tel.: 0664/8191960
Mail: ws2-badischl@ooe.lebenshilfe.org

Öffnungszeiten:

Mo - Do: 9:00 bis 15:00 Uhr
Fr: 9:00 bis 11:00 Uhr

Bad Ischl bietet ein attraktives Kinderbetreuungsangebot



Kein Jahr vergeht ohne zusätzliche Betreuungsangebote. Auch im letzten Jahr konnten wir wieder einen Geburtenanstieg verzeichnen.

Die positive Entwicklung bedeutet aber auch, dass wir auch im kommenden Kindergartenjahr zusätzliche Betreuungsplätze für Kinder unter 3 Jahren benötigen. Durch die baldige Anmeldefrist konnten wir gleich reagieren. So ent-

steht in der Krabbelstube Sonnenschein, in Rettenbach, eine weitere Gruppe für Kinder ab 1,5 Jahren. Die Planungen sind bereits abgeschlossen und wir können termingerecht im Herbst starten!

"Ich sehe es als meine Aufgabe, jungen Familien ein Umfeld zu bieten, indem es möglich ist Beruf und Familie zu vereinen," so Stadträtin Ines Schiller.

„Einmal um die ganze Welt“

Hans Sarsteiner (1839 – 1918) – ein Weltreisender aus Bad Ischl



Meinen Gefährten zum Abschied
Hans Sarsteiner mit seiner
72 km lange, geöffnet auf der Abfahrtsbahn am 30. Mai 1918

Sonderausstellung 23. Mai 2019 bis 27. Oktober 2019
Museum der Stadt Bad Ischl

Ende des 19. Jahrhunderts und zu Beginn des 20. Jahrhunderts war es absolut in Mode große Reisen in ferne Länder zu unternehmen. Dies tat auch der bekannte Ischler Hotelier Hans Sarsteiner mit seiner Gattin. Auf diesen Reisen, sammelte er Kunstschätze und andere für ihn interessante Objekte – heute würde man sagen er war Souvenirjäger. Viele dieser mitgebrachten Schätze sind jetzt in der ihm gewidmeten Ausstellung zu sehen.

MUSEUM DER STADT BAD ISCHL



Gehen Sie mit uns auf die Reise mit Hans Sarsteiner in den Jahren 1887 bis 1909. Wir laden Sie auf dieses Abenteuer und auf eine Entdeckung ein.

Geöffnet:
Mittwoch 14 – 19 Uhr;
Donnerstag bis Sonntag,
sowie Feiertag 10 – 17 Uhr
Tel.: 06132 254 76



Youz Jugendzentrum und Streetwork veranstalten das Street Event #draußen 4.0

Am 22. Juni veranstaltete das Youz Jugendzentrum und Streetwork Bad Ischl im Zuge des Eu-Projektes „Localize it“ das Street Event draußen 4.0 erstmalig im Kurpark. Ziel

dieser Aktion war bisher immer die Sichtbarmachung der Jugend, sowie der offenen Jugendarbeit in Bad Ischl. In diesem Jahr kommt der Schwerpunkt Alkoholpräven-

tion und der Konflikt zwischen den verschiedenen Generationen hinzu. Im Kurpark wurde daher eine Begegnungszone für jung und alt geschaffen, um Berührungängste abzubauen.

Zu den Angeboten zählen eine Chillout-Area, ein Autoaufprallsimulator welcher vom ARBÖ zur Verfügung gestellt wurde, eine Upcycling Werkstatt des LOGIN, der Schachclub Ebensee, der Jugendschutz und die Barfußbar vom Institut für Suchtprävention.



Musikalisch wurde das Event mit verschiedenen Bühnenveranstaltungen für jung und alt umrahmt. Für nähere Informationen stehen das Youz Jugendzentrum und Streetwork Bad Ischl gerne zur Verfügung.

Datum: 22.06.2019
Ort: Kurpark Bad Ischl
Uhrzeit: 16 Uhr bis 22 Uhr



„ischler.frauen. leben.xund“

Von September 2018 bis September 2019 bietet die Gesunde Gemeinde Bad Ischl, zur Gesundheitsförderung für Mädchen und Frauen, eine Vielfalt an Veranstaltungen an. Die letzte Veranstaltung zu diesem Projekt und gleichzeitig der Beginn zum Schwerpunkt 2019/20 des Landes Oberösterreich.

herz.gesund.leben Herz-Kreislauf-Erkrankungen vorbeugen

Beginn ist am 12. Sep. 2019, ab 18.00 Uhr, im Herz-Reha Bad Ischl, Gartenstraße 9, mit drei Impulsvorträgen zu den Themen:

„Frauenherzen schlagen anders“

Vortrag von **Prim. Priv. Doz. Dr. Robert Berent**, ärztlicher Leiter im Herz-Reha Bad Ischl.

Facharzt für Innere Medizin, Kardiologie, Geriatrie und internistische Intensivmedizin.



Foto: Doz. Dr. Robert Berent

Der Herztod ist die Haupttodesursache für Frauen und Männer weltweit. Frauen müssen erst beweisen,

so herzkrank zu sein wie ein Mann, um dieselbe Behandlung zu erhalten. Obwohl im jüngeren und mittleren Lebensalter deutlich mehr Männer einen Herzinfarkt erleiden als Frauen, verstirbt letztlich fast jede zweite Frau an einer Herz-Kreislauf-Erkrankung.

„Frauenherzen schlagen anders - auch im Beruf“

Vortrag von **Mag. Anna Parr**, Mitglied der Geschäftsleitung, Vinzenz Gruppe Krankenhausbetriebs- und Management GmbH.



Foto: Mag. Anna Parr

„Frauenherzen schlagen anders“ aus „psychologischer Sichtweise“

Vortrag von **Mag. Anita Maurer – klinische Psychologin**.



Foto: Mag. Anita Maurer

Frauen können viel für sich selber tun, um das Risiko für Herzerkrankungen zu

senken. Dazu gehört neben sportlichen Aktivitäten und gesunder Ernährung auch der rücksichtsvolle Umgang mit dem eigenen Körper und den eigenen Reserven. Vielfach neigen Frauen dazu, sich mehr um andere zu sorgen und zu kümmern als um sich selbst. Aber die Eigenverantwortung nimmt einem niemand ab, auch hier gilt zum Wohl der eigenen Gesundheit „Selbst ist die Frau“!

Aquajogging - im Ischler Freibad

Ab 23. Mai jeden Donnerstag von 17.00 -18.00 Uhr, insgesamt 10 Mal kostenlos für Bad Ischlerinnen und Bad Ischler sowie Gäste, startet das sehr gesundheitsfördernde Wassertraining „Aquajogging“ im Freibad Bad Ischl.



Foto: Gesunde Gemeinde

Trainiert wird im beheizten Wasser bei jeder Witterung. Zahlreiche Studien belegen die positiven Auswirkungen auf den Fettstoffwechsel, die sehr hohe Kalorienverbrennung, die Förderung der Muskelkraft, die Massagewirkung auf Haut, Bindegewebe und die Entlastung des Stütz- und Bewegungsapparates. Sehr bewährt seit Jahren in der Rehabilitation, für trainierte Sportler, Hobbysportler, für ungeübte Schwimmer und Schwangere.

Für Fragen und Infos rund um das Training steht Daniela Kain, Fitnesstrainerin sehr gerne zur Verfügung. Tel: 0680/333 9 532

„Snack Attack“



Das Youz Jugendzentrum Bad Ischl startet wieder mit Hilfe der Gesunden Gemeinde Bad Ischl das Projekt „Snack Attack“. Jeden Freitag dreht sich im Youz alles rund um das Thema Essen und Kochen. Ab 17 Uhr ist es Jugendlichen möglich neue Gerichte auszuprobieren und ihre Kochkünste zu verbessern.



Foto: Youz Bad Ischl

Besonders wird auf regionale und saisonale Produkte geachtet und Themen wie Essstörungen, Einkauf und Transport behandelt. Diesbezüglich wird auch ein Referent zu diesen Themen im Youz Stellung beziehen. Das gemeinsame kochen und essen, sowie sich austauschen zu können, wird von den Kids sehr geschätzt.

Es sind auch weitere Projekte und Ausflüge mit den Jugendlichen geplant.

Marianne Kloibhofer, MSc Arbeitskreisleiterin
Heidemaria Stögner, Sachbearbeiterin
Gesunde Gemeinde

Die Feuerwehr-Seite



Die Jugendfeuerwehr im Ischler Pflichtbereich

Ein wesentlicher Bestandteil der Feuerwehren im ganzen Land ist die eigene Jugendgruppe. Ab 16 Jahren treten die ehemaligen Jugendfeuerwehrler in den Aktivstand über. Für die Feuerwehren ist dieser Umstand enorm wichtig. Ein ehemaliges Jugendgruppenmitglied kann auf Grund seiner bereits erworbenen Kenntnisse, sofort als vollwertiges Aktivmitglied eingesetzt werden. Im Pflichtbereich Bad Ischl gibt es insgesamt neun aktive Jugendgruppen mit über 80 Mitgliedern.

In der einmal in der Woche stattfindenden Jugendstunde werden die interessierten Kinder in Theorie und Praxis von den Betreuern und deren Helfern ausgebildet. So werden beispielsweise die diversen Sicherungsknoten, die theoretische Handhabung der hydraulischen Rettungsgeräte, das richtige Aufstellen von Leitern oder auch der Umgang mit den

unterschiedlichen Lösch-einrichtungen erlernt. Ebenso wird in Bad Ischl einmal jährlich eine Herbstübung, sowie alle zwei Jahre eine 24 Stunden Einsatzübung durchgeführt. Daran nehmen alle Jugendgruppen teil. Die Jungflorianis haben dabei die Möglichkeit ihr Erlerntes in der Praxis umzusetzen. Bei diesen Übungen werden von den Betreuern und deren Assistenten viele spannende und actionreiche Szenarien ausgearbeitet, welche von den Zukunftsrettern mit Hilfe der vielen Gerätschaften miteinander gemeistert werden. So manches langjährige aktive Mitglied staunte da schon mal nicht schlecht über das Wissen und Können der „Kleinen“.

Die Firefighter von Morgen können bei den diversen Wissenstests auch die begehrten Abzeichen in Bronze, Silber und Gold erreichen. Auf diese Tests werden die Kids von den Ausbildnern bestens vorbereitet. Ebenso wird auch schon für die unterschiedlichen Leistungsbewerbe trainiert. Ein wichtiger Bestandteil der Jugendarbeit ist das Erlernen der Ersten Hilfe. In regelmäßigen Abständen trainieren die Kinder beispielsweise die



Helmabnahme, das Stillen einer starken Blutung aber auch die lebensrettenden Sofortmaßnahmen bei einem Herz-Kreislaufstillstand. Auch das Absichern einer Unfallstelle ist für die Mädels und Jungs kein Problem. Eigens ausgebildete Mitarbeiter des Roten Kreuzes zeigen den Jungflorianis dabei die Tipps und Tricks der Ersten Hilfe. So wird auch schon den Kindern die große Angst vorm richtigen Handeln im Notfall genommen.

Der gesellige Teil darf in den Gruppen natürlich auch nicht fehlen. So werden auch immer wieder gemeinsame Ausflüge unternommen. Die Firma Rosenbauer oder auch die Flughafenfeuerwehr in Linz sind immer wieder begehrte Ziele der Gruppen. Als krönender Abschluss des Jugendjahres dient das „Sechs Bezirke Jugendla-

ger“, welches jedes Jahr am Beginn der Sommerferien in einem anderen Bezirk ausgetragen wird. Bei diesem Jugendcamp gibt es auch allerhand lustige und interessante Veranstaltungen rund um die Feuerwehr. Bei der sogenannten Lagerolympiade gibt es immer wieder heiß begehrte Preise für die Teams zu gewinnen. Das Miteinander wird hier groß geschrieben. Über die restlichen Sommerferien wird mit den Jugendstunden pausiert.

Eine Mitgliedschaft bei der Jugendfeuerwehr stellt eine sehr sinnvolle Freizeitbeschäftigung dar. Neben den vielen spannenden Tätigkeiten, entstehen auch immer wieder gute Freundschaften. Falls wir Interesse an der Mitarbeit bei uns geweckt haben, kann man sich im Internet unter <https://www.ff-badischl.at/mitglied-werden.html> näher informieren. Dort findet man die Kontaktdaten aller Ischler Feuerwehreinheiten und deren Kommandanten.

Für den Inhalt verantwortlich:

Feuerwehrpflichtbereichskommando Bad Ischl, Abteilung Öffentlichkeitsarbeit, Adalbert-Stifter-Kai 15, 4820 Bad Ischl, T: 06132 24131, E: FF-Bad-Ischl@gm.oelfv.at und W: www.FF-BadIschl.at





Apothekendienst Juni bis September 2019

JUNI				
22	23	24	25	26
	3	10	17	24
	4	11	18	25
	5	12	19	26
	6	13	20	27
	7	14	21	28
1	8	15	22	29
2	9	16	23	30

JULI				
27	28	29	30	31
1	8	15	22	29
2	9	16	23	30
3	10	17	24	31
4	11	18	25	
5	12	19	26	
6	13	20	27	
7	14	21	28	

AUGUST				
31	32	33	34	35
	5	12	19	26
	6	13	20	27
	7	14	21	28
1	8	15	22	29
2	9	16	23	30
3	10	17	24	31
4	11	18	25	

SEPTEMBER				
35	36	37	38	39
	2	9	16	23
	3	10	17	24
	4	11	18	25
	5	12	19	26
	6	13	20	27
	7	14	21	28
1	8	15	22	29

BAD GOISERN

BAUMHAUS - APOTHEKE *

Bundesstraße 112, 4822 Bad Goisern
office@apoimbaumhaus.at

☎ 06135/509 33

Mo bis Fr: 8 – 18 Uhr

Sa: 8 – 12 Uhr

EDELWEISS - APOTHEKE *

Obere Marktstr. 4, 4822 Bad Goisern
info@apotheke-goisern.at

☎ 06135/72 20-0

Mo bis Fr: 8 – 12.30 & 14 – 18 Uhr

Sa: 8 – 12 Uhr

* Unter der Woche (Mo–Fr) hat die APOTHEKE ST. WOLFGANG Markt 54, 5360 St. Wolfgang ☎ 06138/33 37 mit den beiden Apotheken in Bad Goisern Dienst. An Wochenenden und Feiertagen leistet die Apotheke St. Wolfgang dann Bereitschaft, wenn die praktischen Ärzte von St. Wolfgang Ordinationsdienst haben.

BAD ISCHL

ESPLANADE - APOTHEKE

Esplanade 18, 4820 Bad Ischl
info@esplanade-apotheke.at

☎ 06132/234 27

Mo bis Fr: 8 – 18 Uhr

Sa: 8 – 12 Uhr

KUR - APOTHEKE

Kreuzplatz 18, 4820 Bad Ischl
office@kurapotheke.at

☎ 06132/232 05

Mo bis Fr: 8 – 18 Uhr

Sa: 8 – 12.30 Uhr (jeden 1. Sa im Monat: 8 – 17 Uhr)

MARIEN - APOTHEKE

Wolgangerstr. 7, 4820 Bad Ischl
apo@marien-apotheke.co.at

☎ 06132/269 29

Mo bis Fr: 8 – 12 Uhr & 14 – 18 Uhr

Sa: 8 – 12 Uhr

Ärztendienst

Die aktuellen Ärztendienste erfahren Sie beim Roten Kreuz unter Tel.: 141.

Abfallkalender

Tonnen bitte am Vorabend des Termines bereit stellen!

KW	Datum	Abfuhr 2-wöchig	Abfuhr 4-wöchig	Bio	Papier	Kunststoff
25	17.06. - 23.06.					
26	24.06. - 30.06.					
27	01.07. - 07.07.					
28	08.07. - 14.07.					
29	15.07. - 21.07.					
30	22.07. - 28.07.					
31	29.07. - 04.08.					
32	05.08. - 11.08.					
33	12.08. - 18.08.					
34	19.08. - 25.08.					
35	26.08. - 01.09.					
36	02.09. - 08.09.					
37	09.09. - 15.09.					
38	16.09. - 22.09.					
39	23.09. - 29.09.					
40	30.09. - 06.10.					

Im ASZ Bad Ischl werden Restabfall- und Biotonnen zum Verkauf angeboten.

Die Preise sind: Restabfalltonne oder Biotonne 120 Liter € 30,- inkl. 20% MWSt.
Restabfalltonne oder Biotonne 240 Liter € 42,- inkl. 20% MWSt.

Seit Anfang April gibt es im ASZ Bad Ischl neue Öffnungszeiten. Durch die Mittagspause von 12:00-13:00 Uhr ist es in letzter Zeit immer wieder zu Konflikten mit anliefernden Personen gekommen. Der BAV Gmunden weist darauf hin, dass der Zeitpunkt der Anlieferung so zu wählen ist, dass die Abgabe mit Ende der Öffnungszeit (12:00 bzw. 18:00 Uhr) abgeschlossen ist.

Montag - Freitag: 08:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr

Funde

Im Zeitraum von
21.02.2019 bis 16.05.2019
wurden folgende
Fundgegenstände
abgegeben:

Haube

Gamsbart

5 Optische Brillen

1 Sonnenbrille

4 Handy

1 Fotoapparat

7 Fahrräder

Geldbörse

Schlüssel

1 Uhr

1 Halskette

1 Kindertrage



Bad Ischl



**Jugendstadträtin
Brigitte Platzer**

EU-Projekt - Alkoholprävention "Localize it"

Bad Ischl ist eine der zwei österreichischen Kommunen, die für das EU Projekt „Localize it“ ausgewählt wurden. Das Projekt zielt mit den von der Gemeinde entwickelten Ideen und Strategien vor allem auf das Thema Alkoholkonsum bei Jugendlichen ab. Im Detail geht es darum das Bewusstsein des Alkoholkonsums und dessen Folgen bei Jugendlichen, als auch bei allen beteiligten Akteuren (Wirt, Schulen als auch Eltern) zu erhöhen. Anfang April 2018 fand das erste Treffen der Steuerungsgruppe statt. Teilnehmer dieser sind unter anderem die Ge-

meinde Bad Ischl, die lokale Polizei, das Jugendzentrum, höhere Schulen (HAK & HLW) als auch Streetwork. Schon von Beginn an wurde schnell klar, dass übermäßiger Alkoholkonsum bis hin zur Sucht bei Jugendlichen als eher gering betrachtet werden kann und die Brisanz im Vergleich zu anderen Städten weitgehend fehlt. Nach einigem Brainstorming wurden zwei Brennpunkte ausgewählt, welche im Rahmen des Projektes fixiert werden sollen:

- 1) Bewusstseinsstärkung im Umgang mit Alkohol bei Jugendlichen & beteiligten Akteuren
- 2) die Förderung von Begegnungszonen zwischen Jung & Alt

Vor allem beim Thema Alkohol wurde dem Team bewusst, dass es auch die Unterstützung anderer beteiligten Akteure bedarf, welche vor allem die lokalen Wirte, als auch die Eltern der jungen Ischler darstellen und somit gemeinsam präventive Maßnahmen zum sicheren Umgang mit Alkohol ergriffen werden können. Wirte aus Bad Ischl wurden für einen Workshop zum Thema Alkoholprävention als auch zum Informationsaustausch eingeladen. Im Anschluss daran gibt es eine gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit in Form von informativen Bierdeckeln direkt im Lokal zum Thema Alkoholkonsum. Zusätzlich werden Informationsmaterialien für Eltern und Erwachsene zum Thema

„Umgang von Jugendlichen mit Alkohol“ an öffentlichen Stellen und Arztpraxen aufgelegt. Um die Jugendlichen direkt zu erreichen wurden des weiteren Workshops in der 9. Schulstufe in allen höheren Schulen, welche sofort einer Zusammenarbeit zugestimmt haben, durchgeführt.

Für den zweiten Schwerpunkt wurde die HAK Bad Ischl in Form eines Matura- / Gemeindeprojekts an Board geholt. Ergebnis daraus war die Veranstaltung „Generationen im Zentrum“ am 16. Mai 2019. Wie bereits erwähnt, war der Fokus hier vor allem auf das Zusammenleben zwischen Jung und Alt gelegt. Dafür wurde vor dem Event eine Umfrage in beiden Altersgruppen durchgeführt, um den status quo zu erheben und darauf aufbauend neue Maßnahmen zu ergreifen. Diese wurden am 16. Mai präsentiert. Neben diesem Programmpunkt fand auch eine Podiumsdiskussion zum „Generationen im Zentrum“ sowie ein individualisiertes Kabarett mit dem bekannt sozialkritischen Ingo Vogel statt.

Zusammenfassend konnten bereits seit Beginn des Projektes große Meilensteine gesetzt werden. Neben diesen obengenannten Punkten wird auch der jährlich stattfindenden Begegnungstag „#Draußen“ – veranstaltet vom Jugendzentrum Youz, Streetwork und Stadtgemeinde, heuer am

22. Juni 2019, ebenfalls erweitert und in das „Localize it“ Projekt integriert.



**Sozialstadträtin
Ines Schiller**

Spielplatzfeste in Bad Ischl

Passend zum Ferienstart planen wir auch schon unsere Spielplatzfeste. Wir machen heuer Station im Sisi-Park, in der Aschau Siedlung und in Reiterndorf! Die genauen Termine werden noch bekannt gegeben. Wir starten jeweils um 15 Uhr mit einem bunten abwechslungsreichem Programm.

Die Eltern haben hierbei wieder die Möglichkeit Wünsche und Anregungen loszuwerden. Für das leibliche Wohl ist gesorgt! Die Bad Ischler SPÖ setzt damit die Reihe der erfolgreichen Spielplatzfeste der vergangenen Jahre wieder fort. "Wir freuen uns schon jetzt auf Euch!"





**Raiffeisen
Immobilien**

Wohnpark Anzenau – Bad Goisern



3 Niedrigenergiewohnhäuser mit je 3 Wohnungen,
69 – 77 m² Wfl., Balkon / Terrasse, Carport mit
Abstellraum, Fertigstellung Herbst 2019
KP ab € 326.000,-

Bad Ischl: Erstbezug-Geschäft, 95 m², stilvoll, HWB30, €224.900
Sonnige 3 Zi.-Whg., 85m², 4.OG, Lift, TG, HWB 58 € 253.000
Kleinlandwirtschaft, 1,5 ha, 175 m² Wfl., HWB 55, € 390.000
PANORAMA Penthouse, ca.129m², HWB75 € 1.290.000
116 m² Geschäft-Götzstraße, HWB193, € 1.389,-+Ust+BK/HK
65m² Miet-Büro/Praxis/Geschäft, HWB 132, € 735 inkl. BK/HK
2-Zi.-Whg., Garten/Terr. HWB 67, Miete € 735,44 inkl.BK/HK
4-Zi.-DG-Whg., Erstb. 104m², gr.Süd-Loggia, HWB 30, € 499.500
210 m² EFH m. Geschäftsrr. 3 Etagen, HWB 256, € 300.000
177 m² Geschäftslokal, 3 gr. Geschäftsräume, HWB 48, € 2.453
4-Zi.-ETW, 164 m² Wfl., gr. Dachterrasse, HWB 62, € 290.000
B.Goisern: 35m²/40m²/45m² Ferienwhgen, HWB 66, ab € 88.000
Tolles Häuserl i. Skgt., 3-Zi., 67 m² Wfl., HWB 220, € 215.000
Obertraun: Anlageobjekt Häuser ab € 216.500
Ebensee: Wohnh., 5 SZ, 117/1061m², Pool, HWB274 € 335.000
Wolfgangsee: DG-ETW.Lift, 123m² +Terr., HWB55, € 650.000
Strobl: Betriebsflächen / Büro 180m² / 360m² Mietpreis a.A.

4820 Bad Ischl, Salzburger Straße 7, 06132/24 100
www.raiffeisen-immobilien.at



Stuck wurde
komplett neu
von Hand
gemacht

Pfandl-Bad Ischl
Wolfgang Straße 7
+43 6132 / 23435
office@zebau.at

Altaussee
Puchen 214
+43 3622 / 71322
altaussee@zebau.at

Gmunden
Scharnsteiner Straße 49
+43 7612 / 64013
gmunden@zebau.at

Ihr Spezialist für Planungen, Neu- und Umbauten sowie
Renovierungen und Sanierungen; jederzeit auch für
KLEIN- UND KLEINSTAUFRÄGE zu haben.

www.zebau.at

zebau
+ zimmerei

Wir haben immer eine Idee!

Liebe Ischlerinnen und Ischler

„Leistbares Wohnen“ - ein Begriff, der in allen Parteien unseres Landes Platz gefunden hat und das aus gutem Grund.



In meiner politischen Verantwortung und Arbeit ist auch die Vergabe von Gemeindewohnungen angesiedelt. Wohnungen, die mit Hilfe von öffentlichen Geldern erbaut wurden, werden nach einem genau festgelegten Ablauf in meinem Ausschuss an Wohnungswerber in einem demokratischen Meinungsfindungsprozess vergeben. Leider ist festzustellen, dass es immer weniger Familien werden, denen wir eine passende Wohnung zuweisen können. Der Grund?? - Der Mietpreis!!! Dieser sehr negative Trend lässt sich schon seit einigen Jahren beobachten. Wie man dieses Problem wirklich nachhaltig lösen kann, ist Gegenstand vieler Projekte und Gespräche in der Politik. Fakt ist, dass eine Wohnung in Bad Ischl, die vom Gemeinderat vergeben wird, gleich mal die Hälfte eines Monatslohnes eines Arbeiters ausmachen kann. Wie gesagt. Für viele nicht mehr leistbar.

Auch unser Landesrat Dr. Haimbuchner, der das Wohnbauresort des Landes OÖ führt, versucht mit gezielten Programmen im Wohnbau gegen zu steuern. So wurden im Jahr 2018 Förderungen für 2599 Wohnungen bewilligt und unterstützt. Mit rund 77% liegt der größte Anteil bei gemeinnützigen Bauvereinigungen. Als ein nicht zu vernachlässigendes Problem erachte ich die Tatsache, dass es besonders bei uns in Bad Ischl eine sehr hohe Anzahl an leerste-

henden Wohnungen gibt. Viele davon dienen als Ferienwohnung oder Spekulationsobjekt. Würde es uns gelingen einige dieser Wohneinheiten auf den Markt zu bringen, würde sich das Problem der nicht leistbaren Wohnungen sehr bald entspannen. Angebot und Nachfrage regulieren nun mal den Preis einer Ware, auch der „Ware Wohnung“. Enteignungen von leerstehenden Wohnungen halte ich nicht für den richtigen Weg. Es müssen andere Möglichkeiten gefunden werden, um dem Wohnungsbesitzer das Vermieten seiner Zweitwohnung schmackhaft zu machen. Hier ist Fantasie gefragt und der Wille aller Beteiligten erforderlich, um das Problem „Leistbares Wohnen“ in Bad Ischl zumindest abzuschwächen. Natürlich weiß ich, dass das nicht leicht ist, aber eine Wohnung zu haben, die auch leistbar und bezahlbar ist, ist aus meiner Sicht ein Grundrecht für jeden Menschen. Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer und einen angenehmen Urlaub, wo immer Sie ihn auch verbringen mögen. Bleiben Sie gesund und vergessen Sie nicht, dass Bewegung „Leben“ bedeutet. Es gibt gerade in unserer Heimat unendlich viele Möglichkeiten mit ein wenig Sport Geist und Körper zu trainieren.

Liebe Grüße

Anton Fuchs, Vizebürgermeister

Sehr geehrte Damen und Herren! Liebe Ischlerinnen und Ischler!

Die FPÖ Bad Ischl ist erschüttert und enttäuscht vom Videoauftritt von H-C Strache, verurteilt dieses gezeigte Verhalten zutiefst und entschuldigt sich für dieses. Die FPÖ Bad Ischl versichert aber auch den Menschen von Bad Ischl durch eigenes Auftreten und vor allem durch nachhaltiges Eintreten für die Anliegen und Belange der Ischler Bevölkerung sich des bisher in die Ortsgruppe Bad Ischl gesetzten Vertrauens auch in Zukunft würdig zu erweisen. Hinweisen möchten wir auch wieder auf die Möglichkeit des Gesprächs mit FPÖ-Lokalpolitikern jeden zwei-

ten Freitag im Monat, in der Zeit von 15:00 - 17:00 Uhr, im Raum des Kriegsoferversandes (KOV-Raum,) im zweiten Stock des Stadtmtes von Bad Ischl. Die nächsten Termine dafür sind: 14. Juni, 13. September, 11. Oktober, 8. November, 13. Dezember. Für Juli und August sind keine Bürgergespräche vorgesehen. Einladen möchten wir auch zum Familienfest am 6. Juli, in der Zeit von 14:00 -18:00 Uhr, das im Kurpark Bad Ischl unter Beisein von Landeshauptmannstellvertreter Dr. Manfred Haimbuchner stattfinden wird. Abschließend darf ich im Namen der FPÖ Bad Ischl allen Bürgerinnen und Bürgern, sowie allen Gästen in Bad Ischl eine gute Zeit und erholsame Ferien wünschen



Ihr MMag. Norbert Schartner
Stadtparteiobmann und Gemeinderat

Der harte Winter ist nun endlich vorbei.

Doch Väterchen Frost brachte leider auch zahlreiche Schäden der Infrastruktur mit sich, welche von unserem städtischen Wirtschaftshof bravourös behoben wurden.

Mit Beginn des Frühjahrs starteten auch wieder die Kanal- bzw. Wasserleitungssanierungsarbeiten sowie die Straßensanierungen in unserem Gemeindegebiet. Aktuell sind die Kanal- bzw. die Wasserleitungssanierungsarbeiten im oberen Bereich der Ahornstraße voll im Gange; diese werden aber in Kürze abgeschlossen sein. Im Juli ist vorgesehen, mit den Arbeiten in der Rosenkranzgasse zu beginnen, welche Mitte September beendet sein sollten. Danach erfolgen Sanierungsarbeiten in der Hubkogelstraße.

Auch die Straßensanierungsarbeiten laufen auf Hochtouren. Die Arbeiten in der Sulzbacherstraße konnten, wie Sie sicherlich bemerkt haben, schon zum Abschluss gebracht werden. Auch die Bauarbeiten in der Kaltenbach- bzw. der Steinfeldstraße neigen sich dem Ende zu. Im Herbst stehen Sanierungsarbeiten im Auweg, sowie weitere Asphaltierungsarbeiten in der Fritz-Beda-Löhner- Straße auf dem Programm.

Dies als Information und grober Überblick über die anstehenden Projekte im laufenden Jahr. Natürlich kann es hierbei zu kurzfristigen Änderungen kommen. Der Faktor Wetter ist bei solchen Projekten ganz entscheidend. Aber auch aus einer dringenden Notwendigkeit heraus kann es sich ergeben, dass ein Projekt verschoben werden und eine für später geplante Aktivität vorgezogen werden muss. Solche Baustellen sind für Sie als Bürger bzw. Anwohner mitunter eine unliebsame Belastung und möglicherweise begleitet von temporären Straßensperren, Verkehrsbehinderungen, Lärmbelästigungen und Wasserabsperungen, welche sich auch über einen längeren Zeitraum ziehen können. Leider sind diese Arbeiten notwendig, um unser Leitungsnetz auf den neuesten Stand zu bringen und für die Sicherheit auf unseren Straßen Sorge zu tragen.

Ich möchte daher die Gelegenheit nutzen mich bei den Mitarbeitern des Wirtschafts- bzw. Bauhofes für ihr Engagement und ihren unermüdlischen Einsatz zu bedanken. Danken möchte ich aber auch Ihnen, den Bürgerinnen und Bürgern von Bad Ischl für Ihr Verständnis für die notwendige Durchführung dieser Arbeiten.

Mit freundlichen Grüßen
Wirtschaftshofreferent
StR Josef Loidl





*Ihr zuverlässiger Partner wenn es um den Immobilien Kauf oder Verkauf geht!
„Immobilien fürs Leben“ wenn das Zweitbeste nicht gut genug für Sie ist!*



immocon[®]
Immobilien / Hausverwaltung / Bauträger

IMMOcon, Immobilienconsulting Austria

Büro Bad Goisern: Bundesstraße 75 | 4822 Bad Goisern | T +43 6135 20025

Büro Bad Ischl: Kreuzplatz 8 | 4820 Bad Ischl | T +43 6132 22661

office@immocon.at | www.immocon.at

BRANDL SEIT 1867
AUF VERTRAUEN GEBAUT

BRANDL SEIT 1867
AUF VERTRAUEN GEBAUT
**HOCH- und
TIEFBAU**
www.brandl-bau.at
06132-300

BRANDL SEIT 1867
AUF VERTRAUEN GEBAUT
**BRANDL
UNIKAT
HAUS**
EINZIGARTIG WIE SIE
www.brandl-bau.at
06132-300

BRANDL SEIT 1867
AUF VERTRAUEN GEBAUT
HOLZBAU
www.brandl-bau.at
06132-300

BRANDL Bau GesmbH Franz-Schenner-Straße 5-7 A-5350 Strobl
www.brandl-bau.at 06132-300

**TISCHLEREI
LOIDHAMMER**

Einrichten nach Art des Hauses.

Johann Loidhammer
Tischlerei und Einrichtungshaus
Gesellschaft m.b.H & CO KG

Tischlerei: Köhlerweg 25 Bad Ischl Tel. 06132/26349-0
Einrichtungshaus: Auböckplatz 6 Bad Ischl Tel. 06132/26349-50

www.loidhammer.at

wigODRUCK.at

Ihr professioneller Partner

für Broschüren, Prospekte,
Preislisten, Geschäftsdrucksorten,
Digital- und Offsetdruck,
Festschriften, Maturazeitungen,
Plakate, PVC Kleber,

Satz, Grafik und Gestaltung
alles aus einer Hand ...

**Rufen Sie uns an,
wir erstellen Ihnen gerne ein
interessantes Angebot!**

A-4820 Bad Ischl • Salzburger Straße 32
Tel. 06132/277 36-0
office@wigodruck.at • www.wigodruck.at

Klima-Konferenz "R20 Austrian World Summit" 2019 in Wien – und was können wir als Bürger von Bad Ischl zum Klimaschutz beitragen?

Am 26.05. fand die EU Wahl statt. In unserer Demokratie sehe ich es als unsere Pflicht und unser Recht, das Wahlrecht zu nutzen. Um aber eine Wahl reibungslos über die Bühne zu bringen, bedarf es vieler freiwilliger Frauen und Männer (45!! Personen sind in Bad Ischl von der ÖVP im Einsatz), die sich unentgeltlich und unparteiisch und stets gewissenhaft als Wahlleiterstellvertreter, Wahlbeisitzer, Ersatzbeisitzer, etc. an diesem Sonntag in ihrer Freizeit für diese Ämter zur Verfügung stellen. Ich möchte mich bei allen Personen, die sich für die ÖVP Bad Ischl für diese Funktionen in Ihrer Freizeit immer wieder zur Verfügung stellen, herzlich bedanken! Ohne diese Mitbürgerinnen und Mitbürger würde unsere Demokratie nicht funktionieren.

Fraktionsobmann
ÖVP Bad Ischl
GR Willi Blohberger

Mit eindringlichen Appellen die globale Klimakatastrophe zu stoppen, fand die Klima-Konferenz "R20 Austrian World Summit" von 28. – 29. Mai in Wien statt, die von Arnold Schwarzenegger eröffnet wurde.

Stargast war die 16-jährige schwedische Klimaaktivistin Greta Thunberg. "Das ist nicht irgendein Notfall, sondern die größte Krise, die die Menschheit jemals gesehen hat", warnte sie in der Hofburg.

Und was hat das mit unserem schönen Bad Ischl zu tun?

„Umweltschutz fängt schon im Kleinen an, bei unseren Haushalten und da kann sich, muss sich jeder beteiligen“, ist Stadtrat Johannes Kogler überzeugt.

Dies ist eine große Chance als Klimabündnisgemeinde, die wir ja schon seit 25 Jahren sind, einen wesentlichen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten.

Im konkreten Fall geht es um das Thema Biotonnenabfall. Ein Thema das schon in der letzten Ausgabe behandelt wurde, aber aufgrund der Aktualität eine weitere „Nachschärfung“, bzw. Sensibilisierung notwendig macht.

Noch genießen wir das Privileg den Bioabfall gratis entsorgen zu können. Aber dieser Komfort ist in Gefahr. Noch immer sind in den Biotonnen massenhaft Fehlwürfe zu verzeichnen, die eine nachhaltige Kompostierung unmöglich macht.

Was ist die Folge nebst einem erfolglosen nachhaltigen Umweltgedanken?

„Die Antwort liegt klar auf der Hand“, meint Stadtrat Kogler dazu: „Wenn die Kompostierung eingestellt wird, kommt dieser Biomüll automatisch zum Restmüll und dann verteuert sich diese Position bei den Abgaben der Bürger gewaltig. Und das wird wohl keiner wollen!“

In diesem Sinne sind alle Ischlerinnen und Ischler aufgerufen die Biotonne korrekt zu befüllen.

Wir tun dies der Umwelt, den folgenden Generationen und unserem Geldbeutel zu liebe!



so nicht!!!



gesunder Kompost und Erde



Klimakrise oder so?

„Klima“ ist nicht Wetter von heute oder morgen. Sondern alle Wetterzustände an einem Ort. Niederschlag, Sonnenstunden, Wind, Jahreszeiten, Klimazone. Klima ist mehr. Klima ändert sich. Ja, es gab immer wieder klimatische Veränderungen. Eiszeiten. Nur Weinbau in Grönland war dennoch eher unbekannt. Klima Umbrüche dauerten Millionen Jahre. Klimakrise unserer Zeit geht ratzfatz. Rasant erhöhte durchschnittliche Temperatur unserer Erde in einem kurzen Zeitfenster. Das hat viele Folgen. Für Menschen, Tiere, Pflanzen. Unsere Umwelt.

Ursachen für Klimakrise?

Menschen machen sich die Erde untertan. Große Brocken der Klimakrise trägt die Krone der Schöpfung: Flugzeuge, Autos, Fabriken. Machen umweltgiftiges Kohlendioxid. Regenwälder werden brutal platt gemacht. Damit fehlen lebensspendende Bäume. Wer wird dann CO_2 in Sauerstoff verwandeln? Sogar Erdlinge brauchen Luft zum Leben! Immer mehr Boden wird verbetoniert. Riesenstädte, Autobahnen. In Massentierhaltung blähen viele Kühe ein Umweltgift in die Luft: Methan. Ein starker Klimakiller. Billige Klamotten und Nahrung reisen oft per Flieger, Boot, Brummi um



die halbe Welt. Und zurück. Plastikberge müllen unsere Meere zu. Wale und andere Meerestiere verrecken im Plastikdreck. Pflanzengifte meucheln den Erdboden. Bienen fallen vom Himmel.

Folgen der Klimakrise?

Wenn die durchschnittliche Temperatur der Erde um wenige Grad rauf geht, dann wird's noch mehr krachen. An allen Ecken und Enden. Manche Folgen spüren wir schon: Naturkatastrophen, wie Hochwässer, starke Stürme und brandgefährliche Hitzewellen. Mancherorts können Menschen schon jetzt nicht mehr wohnen. So in einigen Gebieten von Afrika. Einfach zu heiß dort. Böden ausgetrocknet. Trinkwasser knapp. Wüsten weiter im Vormarsch. Mensch und Tier verdursten. Leute machen sich auf. Fahren in winzigen Booten übers Mittelmeer. Klimaflüchtlinge. Erzwungene Nomaden.

Was geht ab bei plus 4 Grad?

Geht nicht zack, zack, zack. Doch unaufhaltsam. Die Pole

der Gletscher schmelzen. Eisbären saufen ab im Eismatsch. Meeresspiegel steigt um zumindest einen halben Meter. Land unter Wasser in Küstenstädten. Tropenhitze, wohin das Auge schaut. Viele Gebiete total unbewohnbar. Ned nur in Afrika. Sogar in Portugal, Spanien, Italien, Griechenland. Werden wir überleben? Wer hat einen Planeten B? Wollen wir wirklich weiter am Ast sägen, auf dem wir alle gemeinsam sitzen?

Daher: Denken. Tun. Klima-Wende! Act NOW!



Wie geht's in Ischl weiter? Wohin segelt das Stadt Schiff? Wer steht verantwortungsvoll auf der Brücke? Hält Kurs, in bewegten Zeiten? Was ist Programm? Träumen wir mal so vor uns hin, öffnen die Augen. Was sehen wir da? Stadtentwick-

lung kommt voran? Schulprojekt am Kreuzschwester Areal? Top Mehrzweckhalle? Fachhochschule? Stadtamt in Nestroyschule? Zukunftsweisende Arbeitsplätze? Originelle Betriebe in der Region? Pffiffige Klima-Wende Projekte der Klimabündnis Gemeinde? Nachhaltiger Bodenschutz? Cooler Ischler StadtBUS? Leiwander Radverkehr? Haltestelle Güterbahnhof? Museumskonzept, das fetzt? Frischgebackene Hauptfeuerwache? Risiko- und Krisenmanagement vom Feinsten? Gemeinsame statt einsame Projekte im Gemeinderat? Oder alles nur geträumt?

Ihr
Markus Reitsamer



markus.reitsamer@gruene.at



Beratung – Bewertung – Verkauf

Ihre Immobilien-Experten im Salzkammergut.




Aktion

Professionelle Immobilienbewertung zum halben Preis!

Für Grundstücke, Eigentumswohnungen und Ein- bis Zweifamilienhäuser in der Region.

Gültig bis 31. August 2019

© adpePhoto - Fotolia.com, Christian Postl- RE/MAX Austria

Esplanade 4, 4820 Bad Ischl

RE/MAX Bad Ischl

office@remax-bad-ischl.at, 06132 - 267 57



www.remax.at



BAUUNTERNEHMEN | ZIMMEREI | BAUMARKT

www.kieninger.at

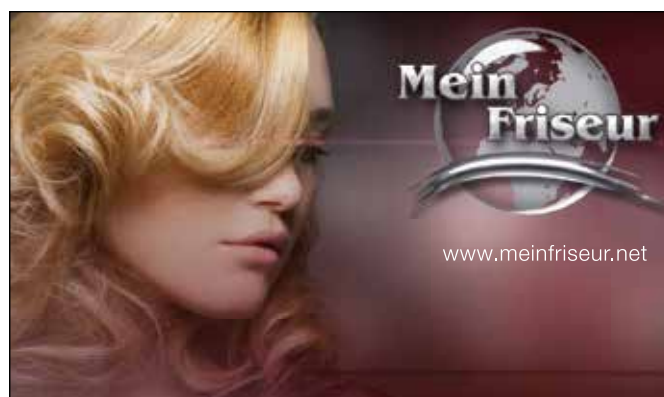
BAD GOISERN | PINSdorf | BAD AUSSEE
WELS | ATTNANG-PUCHHEIM

HOFMANN

GMBH & CO KG

BAUUNTERNEHMUNG
ATTNANG/REDLHAM

Tel: 07674 / 611-0 * Fax: DW 19
E-Mail: kies-beton@hofmann-bau.at



Mein Friseur

www.meinfriseur.net

Gutschein € 10,-

für Strähnen
gültig bis 31.07.2019

AKTION

Beim Kauf eines Geschenkgutscheins
ab € 30,-

erhalten Sie ein Shampoo 250ml im Wert von € 12,90 gratis.

Gültig bis 12.08.2019. Einlösen nur in der unten angeführten Filiale! Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

BAD ISCHL
GÖTZSTR. 7
TEL. 0 6132/ 29 242

Auch Montags geöffnet!



Fabrik Outlet im Lodenfrey Park

DAS GRÖSSTE TRACHTEN OUTLET IM SALZKAMMERGUT

LINDAUSTRASSE 28 • 4820 BAD ISCHL • T 06132/27531 • INFO@FABRIK-OUTLET.COM • www.fabrik-outlet.com

Hochwertige Trachtenmode günstig im Fabrik-Outlet kaufen

Trachtenmode erfreut sich zunehmender Beliebtheit – unabhängig von Region und Jahreszeit finden immer mehr Menschen Gefallen am Dirndl als Alltags- oder Abendkleid oder an der Lederhose samt Trachtenhemd. Zu besonders günstigen Preisen bietet das Fabrik-Outlet im Lodenfrey Park (Bad Ischl) Trachtenmode in erstklassiger Qualität an. Von klassisch bis extravagant reicht das Sortiment an hochwertigen Dirndl, Kniebündlerhosen sowie Trachtensets für Damen und Herren um bis - 50 % reduziert.

Dirndl, Lederhosen, Trachtenhemden, Strickjacken, Stolen, Gürtel oder Tücher – die ganze Vielfalt der Trachtenmode spiegelt sich im Fabrik-Outlet im Lodenfrey Park wider.

Dieser Fabrikverkauf ist der größte seiner Art für Trachtenmode im gesamten Salzkammergut und hat das ganze Jahr für Sie geöffnet.

Im Fabrik-Outlet im Lodenfrey Park sind die Preise bis zu 50 % günstiger als im üblichen Handel. Bei der Qualität werden hingegen keinerlei Abstriche gemacht. Es handelt sich um einwandfreie Markenware, darunter Artikel von Maddox, Almsach, kaiserkindt., Landgraf, Elmau, Kaiseralm und Luise Steiner. Für individuelle Fragen und Beratung steht Ihnen das Fabrik-Outlet-Team unter Leitung von Tanja Sander und Astrid Baar zur Verfügung.

Jetzt auch bequem online shoppen.

www.fabrik-outlet.com